

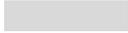


Protokoll der Wahlergebnisse

Sitz: 1

Ergänzungswahl für ein Mitglied des Verwaltungsgerichts infolge Freiwerdens eines Sitzes während der Amtsdauer (Rest der Amtsdauer 2019-2024; Vakanz Aldo Elsener) vom 26. November 2023 (1 Sitz / 1. Wahlgang)

Stimmberechtigte:		76'315
Eingegangene Stimmrechtsausweise		32'651 <small>Stimmbeteiligung</small>
<hr/>		
Eingegangene Wahlzettel:		29'049 = 38.06 %
Abzüglich: - leere Wahlzettel:	480	
- ungültige Wahlzettel:	56	536
	<hr/>	<hr/>
Gültige Wahlzettel:		28'513
<hr/>		
Mögliche Stimmen:		28'513
Abzüglich: - leere Stimmen:	0	
- ungültige Stimmen:	0	0
	<hr/>	<hr/>
Total Kandidatenstimmen		28'513
Geteilt durch doppelte Anzahl Sitze		14'256.50
<hr/>		
Das absolute Mehr (§ 55 Abs. 2 WAG, BGS 131.1) beträgt		14'257

		absolutes Mehr	
<b>absolutes Mehr erreicht und gewählt</b>			
2 Trütsch Patrick			23'317
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>			
<b>nicht gewählt</b>			
1 Thöni Stefan			5'196
			Total: 28'513

**Wahlprotokoll**
**Ergänzungswahl für ein Mitglied des Verwaltungsgerichts infolge Freiwerdens eines Sitzes während der Amtsdauer (Rest der Amtsdauer 2019-2024; Vakanz Aldo Elsener) vom 26. November 2023 (1 Sitz / 1. Wahlgang)**

Gemeinde	Stimmbe- rechtigte	Stimm- ausw.	Bet. %	Wahlzettel				Thöni Stefan	Trütsch Patrick
				eingeg.	leer	ungültig	gültig		
Zug	16'625	7'723	42.34	7'039	125	14	6'900	1'384	5'516
Oberägeri	3'753	1'534	36.72	1'378	18	1	1'359	166	1'193
Unterägeri	5'671	2'174	34.23	1'941	27	3	1'911	294	1'617
Menzingen	3'074	1'196	35.59	1'094	6	1	1'087	168	919
Baar	14'277	6'321	38.48	5'494	120	15	5'359	1'044	4'315
Cham	10'558	4'441	35.43	3'741	72	6	3'663	671	2'992
Hünenberg	5'911	2'575	40.21	2'377	30	6	2'341	319	2'022
Steinhausen	6'228	2'507	37.01	2'305	19	6	2'280	549	1'731
Risch	6'677	2'412	31.60	2'110	36	3	2'071	351	1'720
Walchwil	2'111	974	42.02	887	14	0	873	131	742
Neuheim	1'430	794	47.76	683	13	1	669	119	550
<b>Total</b>	<b>76'315</b>	<b>32'651</b>	<b>38.06</b>	<b>29'049</b>	<b>480</b>	<b>56</b>	<b>28'513</b>	<b>5'196</b>	<b>23'317</b>

**Rechtsmittelbelehrung**

Gestützt auf § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG) vom 28. September 2006 (BGS 131.1) kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, Beschwerde geführt werden. Die Beschwerde ist innert zehn Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdeggrundes, spätestens jedoch am zehnten Tag nach der amtlichen Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt einzureichen (§ 67 Abs. 2 WAG). In der Beschwerdeschrift ist der Sachverhalt kurz darzustellen (§ 68 Abs. 1 WAG). Bei Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG). Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung (§ 67 Abs. 3 WAG).

Zug, 26. November 2023

Staatskanzlei des Kantons Zug